

Das dritte Capitel.

Wie man die Mittag Lini finden soll.

Wilt du in deiner Wohnung / oder an ein andern Ort / die rechte Mittag Lini suchen / so reiß auf einem ebenen Holz oder Stein / welches dem Horizont gleich Bleyrecht seye / einen Zirckelriß / und steck in das Centrum dieses Circkelriß einen Gnomonem oder Stefft / welcher dem Plano Horizontis ad angulos rectos normalis oder Winkelrecht seye / alsdann mercke / wo der Schatten der Spitzen dieses Zeigers den Zirckelriß vor Mittag berühre / da stich einen kleinen Puncten / deß gleichen sihe auch nach Mittag / wo er wiederumb den Zirckelriß berühre / da stich wider einen Puncten. Nimm den arcum circuli, zwischen diesen zweyen Puncten begriffen / theil in zwey Theil / und ziehe von dem Centro, zu beyden Theilen / durch diesen Puncten ein lange Lini hinauß / so lang das Bret oder der Stein ist. Also hast du die rechte Meridianam oder Mittag Linien gefunden / mit welcher du allerley Mathematische Instrument probiren / und darnach richten kanst. Du must aber mercken / daß das Bret oder der Stein unverruckt bleibe / dann wo solche verruckt würden / wäre der ganze Handel falsch; das Holz soll auch zimbslich dick seyn / daß es sich nicht leichtlich krümme oder entwerffe / solchem wird der kunstliebende Leser selbst wol Rath schaffen können.

Das vierdte Capitel.

Der Sonnen Grad zu finden.

Wann du der Sonnen Grad suchen wilt / so warte / biß es rechter Mittag ist, welches du dann aus den vor-
herge-